Sankt Martin hoch zu Ross

Aufgaben zum Text

1. Richtig oder falsch?
Hör dir das Audio an. Wähl dann aus, ob die jeweilige Aussage richtig bzw. falsch ist.

1. Der Darsteller des Sankt Martin befürchtet, dass die Tradition des Festes ausstirbt.
a) Richtig
b) Falsch

2. Das Wort „Weckmann“ ist in ganz Deutschland gebräuchlich.er Darsteller des Sankt Martin befürchtet, dass die Tradition des Festes ausstirbt.
a) Richtig
b) Falsch

3. In der früheren DDR wurde das Sankt-Martinsfest nicht gefeiert.
a) Richtig
b) Falsch

4. Sankt Martin wurde als Heiliger geboren.
a) Richtig
b) Falsch

5. Das Martinsfest war ursprünglich ein protestantisches Fest.
a) Richtig
b) Falsch

6. Ein fester Bestandteil des Martinsfestes im Rheinland ist es, nach dem Laternenumzug noch singen zu gehen, um Süßigkeiten zu bekommen.
a) Richtig
b) Falsch

2. Erinnerst du dich noch an die Geschichte von Sankt Martin?
Lies das Manuskript und bring die Textelemente in die historisch richtige Reihenfolge.

1. _____
2. _____
3. _____
4. _____
5. _____
6. _____
7. _____

a) wird Soldat im Heer der Römer

b) Ernennung zum Bischof von Tours

c) lässt sich taufen und nennt sich fortan „Martin“

d) Jesus erscheint ihm im Traum

e) wird heiliggesprochen

f) kommt mit dem Namen Martinus zur Welt

g) hilft einem frierenden Bettler im heutigen Amiens

3. Übe die Präpositionen!
Entscheide, welches Wort in die Lücke passt. Wähl die richtige Lösung aus.

1. In Kinderliedern wird besungen, wie Sankt Martin _____ (mit/von/durch) Schnee und Wind reitet.
2. Da er _____ (durch/aus/mit) viel Mitgefühl handelte, gilt Martin noch heute vielen Menschen als Vorbild.
3. Als Botschaft der Nächstenliebe erzählt man sich, wie er seinen Umhang _____ (durch/in/aus) zwei Hälften teilte, damit ein Bettler nicht mehr frieren musste.
4. Sein Name änderte sich im Laufe der Zeit. _____ (Zu/Aus/Für) Martinus wurde erst Martin und – nachdem er _____ (am/im/vom) Papst heiliggesprochen wurde – Sankt Martin.
5. Das katholische Martinsfest wird heutzutage manchmal offen gestaltet, weil in Schulen und Kindergärten auch Menschen _____ (in/aus/an) anderen Kulturkreisen mitfeiern.
6. Als Erinnerung an die Lichterprozession, die vor Martins Beerdigung stattfand, zieht man am 11. November _____ (auf/mit/in) Laternen _____ (in/um/durch) die Straßen.
7. Die meisten Kinder finden, dass die bunten Lichter der Laternen das Schönste _____ (im/am/um) Martinsfest sind.
8. Doch die Tradition bröckelt ab: Viele Menschen erinnern sich heutzutage nicht mehr _____ (an/auf/über) die Martinslegende.

Autorin/Autor: Beatrice Warken; Philipp Reichert